

Anforderungen der Fachrichtung Klassik für die verkürzte Regelausbildung

Bei Nachweis der musikpraktischen Fähigkeiten und musiktheoretischen Kenntnisse des ersten Schuljahres im Rahmen einer Aufnahmeprüfung ist auch die unmittelbare Aufnahme in das zweite Schuljahr möglich.

Die Eignungsprüfung besteht aus folgenden Teilen:

- **Instrumentales Hauptfach/ Gesang**
- **Hauptfach Chor-/Ensembleleitung**
- **Pflichtfachinstrument**
- **Pflichtfach Gesang**
- **Tonsatz**
- **Gehörbildung**

Instrumentales Hauptfach/ Gesang:

Die in der Folge aufgeführten Werke sind als Literatur-Beispiele zu verstehen und dienen lediglich als Richtmaß. Tragen Sie Werke vor, die Ihr aktuelles Leistungsniveau abbilden. Generell ist weniger der Schwierigkeitsgrad der Stücke entscheidend, im Vordergrund stehen Musikalität, Stilsicherheit und Freude am Musizieren.

Die Spielzeit des vorbereiteten Programm sollte 12-15 Minuten umfassen. Weitere Anforderungen wie Blattspiel oder das Spielen von Tonleiten kommt dazu.

Blockflöte

Der Vortrag muss auf unterschiedlichen Instrumenten der Blockflötenfamilie erfolgen (C/F-Stimmung).

- ein Werk aus dem Frühbarock (z.B. D. Castello, B. Montalbano) oder ein Werk aus dem 20. oder 21. Jahrhundert (z.B. R. Hirose, P. Leenhouts,...)
- ein langsamer und ein schneller Satz einer hochbarocken Sonate (z.B. G. P. Telemann, A. Corelli)

Cembalo

Vortrag dreier stilistisch unterschiedlicher Werke, z. B. :

- eine frühbarocke Toccata, z. B. von M. Rossi, G. Frescobaldi oder J. P. Sweelinck
- ein Satz aus einer Suite, z. B. von J. H. D'Anglebert oder D. Buxtehude
- ein Werk aus dem Fitzwilliam Virginal Book
- eine dreistimmige Invention von J. S. Bach

Gesang

- auswendiger Vortrag von vier bis fünf fremdbegleiteten anspruchsvolleren Stücken
 - Arie, Kunstlied, Musicalsong o. ä.
 - aus mind. zwei unterschiedlichen Epochen (Renaissance, Barock, Klassik, Romantik, Moderne)
 - mind. eine Fremdsprache
 - Dauer: 15 Min.
- ein kurzer Sprechtext
 - Gedicht, Ballade, Monolog aus Schauspiel bzw. Musiktheater oder Prosatext)
 - Dauer: ca. 3 Minuten

Beispiele für Stücke:

- Arien/Lieder:

Sopran:

- W. A. Mozart: aus *Le Nozze di Figaro*: „L'ho perduta me meschina“
- W. A. Mozart: aus *Don Giovanni*: „Vedrai carino“
- F. Schubert: *Seligkeit*
- R. Schumann: *Der Nussbaum*

Mezzosopran

- A. Caldara: *La Costanza in Amor vince l'inganno*: „Sebben crudele“
- W. A. Mozart: *Le Nozze di Figaro*: „Voi che sapete“
- R. Franz: *Gute Nacht*
- J. Brahms: *Mädchenlied*

Tenor:

- G. F. Händel: aus *Messiah*: „Behold and see“
- W. A. Mozart: *Die Entführung aus dem Serail*: „Im Mohrenland gefangen war“
- F. Schubert: „Ständchen“ oder „Liebhaber in allen Gestalten“

Bariton/Bass:

- W. A. Mozart: aus *Don Giovanni*: „Notte e giorno faticar“
- W. A. Mozart: aus der *Zauberflöte*: „O Isis und Osiris“
- F. Schubert: „An die Musik“
- R. Schumann: „Freisinn“

Beispiele für Sprechtext:

- Gedicht:

- E. Kästner: *Handstand auf der Loreley*
- J. W. v. Goethe: *Ganymed / Prometheus / Zauberlehrling*
- H. Heine: *Loreley*

- Prosatext (Auszüge aus):

- Marc-Uwe Kling: *Die Känguru-Chroniken*
- Antoine de Saint Exupéry: *Der kleine Prinz*
- Hazel Brugger: *Ich bin so hübsch*

- Drama/ Komödie (Monologe aus):

- F. v. Schiller: *Maria Stuart*
- J. W. v. Goethe: *Faust I*
- F. Raimund: *Der Bauer als Millionär*
- J. Nestroy: *Der böse Geist Lumpacivagabundus* oder *Das liederliche Kleeblatt*

Gitarre

Es sollen **mindestens drei Werke** aus unterschiedlichen Stilepochen präsentiert werden. Dazu kommen technische Übungen (z. B. Tonleitern, Arpeggien). Die Werke sollten auswendig vorgetragen werden.

- J. S. Bach: *Bourrée* aus der Lautensuite BWV 996
- Fernando Sor: Etüde Nr. 22, Op. 35
- Francisco Tárrega: *Capricho árabe*
- Leo Brouwer: *Estudios Simples Nr. 1–6*
- Heitor Villa-Lobos: *Mazurka-Choro*

Klarinette

- sicheres Spielen im Tonraum e bis gis3
- Tonleitern über 3 Oktaven bis 3 Vorzeichen in Dur und Moll (harmonisch und melodisch)

- zwei Sätze oder zwei Werke mit kontrastierendem Charakter (z.B. langsam und schnell) aus zwei unterschiedlichen Epochen, Schwierigkeitsgrad analog dem Bayrischen Abitur
- Etüde im Schwierigkeitsgrad von: E. Cavallini: *30 Caprices*
- Vom-Blatt-Spiel

Klavier

Es sollen drei Stücke aus insgesamt drei unterschiedlichen Epochen vorgetragen werden.

- Barock, z. B. :
 - Johann Sebastian Bach: *Präludium und Fuge aus WTK I* oder ein *Suitensatz*
 - Georg Friedrich Händel: *Suiten*
 - Domenico Scarlatti: *Sonaten*
- Klassik: ein Kopfsatz einer klassischen Sonate von
 - Joseph Haydn
 - Wolfgang A. Mozart
 - Ludwig van Beethoven
- Romantik: Ein Charakterstück von
 - Frédéric Chopin
 - Franz Schubert
 - Robert Schumann
 - Felix Mendelssohn
 - Johannes Brahms
- Ein Stück aus dem 20./21. Jahrhundert von
 - Claude Debussy
 - Arnold Schönberg
 - Maurice Ravel
 - Béla Bartók
 - Igor Strawinsky
 - Sergei Prokoew
 - György Ligeti
- Vom-Blatt-Spiel

Kontrabass

Zwei Stücke fortgeschrittenen Schwierigkeitsgrades aus unterschiedlichen Stilepochen (Barock, Klassik, Romantik, Moderne), z. B. :

- Girolamo Frescobaldi: *Canzona d-moll*
- Domenico Dragonetti: *Andante und Rondo*
- Antonio Capuzzi: *Concerto F-Dur*
- Paul Hindemith: *Drei leichte Stücke*
- Gustav Mahler: *Solo, 3. Satz, 1. Sinfonie*
- Blattspiel einfacher Ensemblestimmen

Orgel

Vortrag von drei Werken unterschiedlicher Stilepochen, z. B.

- J. G. Walther: *Concerto G-Dur*
- D. Buxtehude: *Ciacona in e-Moll, BuxWV 160*
- J. S. Bach: ein Satz aus dem *Orgelbüchlein* oder ein freies Orgelwerk
- F. Mendelssohn: ein Satz aus einer Orgelsonate
- J. Brahms: *Präludium und Fuge a-Moll oder g-Moll*
- M. Reger: ein Werk aus: *12 Stücke op. 59*
- P. Hindemith: ein Kopfsatz aus einer Orgelsonate

Percussion/Pauken/Schlagzeug

- SNARE DRUM:
 - Zwei auskomponierte Werke verschiedener Stilstiken (zeitgenössisches Solo, klassische Probespiel-Etüde oder Rudimental Solo)
 - Presswirbel & Double Stroke-Roll, Kenntnis der Drum Rudiments
- XYLOPHON:
 - Zwei Etüden mit zwei Schlägeln unterschiedlicher Stilstiken, die den aktuellen Leistungsstand zeigt
 - Dur-Tonleitern sowie -Dreiklänge über zwei Oktaven in allen Tonarten
 - Blattspiel
- MARIMBAPHON:
Ein auskomponiertes Werk (zeitgenössisches Solo oder Etüde) für vier Schlägel
- VIBRAPHON:
Ein auskomponiertes Werk (zeitgenössisches Solo oder Etüde) für vier Schlägel
- PAUKEN:
Eine Etüde für zwei sowie eine Etüde für vier Pauken, die den aktuellen Leistungsstand zeigt
- DRUMSET:
Vortrag freier Wahl (auskomponiertes Solo, Song mit Playalong, freie Improvisation etc.), der den aktuellen Leistungsstand zeigt

Posaune

- Tonleitern über eine Oktave in Moll (3 Modi) und Dur
- Arpeggien über eine Oktave in Dur, Moll, übermäßig und vermindert
- Eine vokale Etüde mit Klavier (z. B. Bordogni)
- Ein Standardwerk für Posaune mit Klavierbegleitung (z. B. Alexandre Guilmant: Morceau Symphonique)

Querflöte

- alle Dur- und Moll- Tonleitern
- 2 Sätze aus einer barocken Flötensonate (langsam, schnell), z. B. G. F. Händel, J. S. Bach
- ein Originalwerk aus einer anderen Epoche, z. B. K. Stamitz Konzert, F. Borne: Carmen Fantasie
- ein modernes Solostück

Saxophon

Das Programm kann mehrere unterschiedliche Stücke oder ein vollständiges Werk einhalten. Ein Stück darf aus dem Bereich Jazz stammen.

ALTSAXOPHON:

- Gabriel Grovles: *Sarabande et allegro*
- Henri Tomasi: *Introduction et danse*
- Robert Planel: *Prélude et saltarelle*
- Jules Demersseman: *Le Carnaval De Venice*

TENORSAXOPHON:

- Jules Demersseman: *Andante et Bolero*
- Julian Porret: *Concertino op. 26*
- Pedro Iturralde: *Suite Hellenique*

Bei gewünschtem Schwerpunkt Jazz:

- eine Komposition aus dem klassischen Bereich (siehe oben)
- eine Jazzetüde z. B. von Bob Mintzer, Jim Snidero, Greg Fishman o. a.
- ein Jazzstandard oder Blues mit ausnotierter oder eigener Improvisation

Außerdem (für alle)

- Blattspiel im Schwierigkeitsgrad PF Saxophon
- Tonleitern in Dur und Moll (alle Tonarten), Dreiklänge und Septakkorde
- bei Schwerpunkt Jazz auch pentatonische Skalen, Ganztonleiter, Bluestonleiter

Trompete

Es sind drei stilistisch unterschiedliche Stücke bzw. Sätze aus mindestens zwei Epochen vorzutragen, z. B. :

- J. Haydn: Konzert in Es-Dur, 2. Satz (Andante)
- G. Balay: Andante et Allegro
- T. Hansen: Sonate
- A. Goedicke: Concert Etüde op. 49

Viola

- Tonleitern und Dreiklänge über 3 Oktaven
- Sevcik op 8, Lagenwechsel
- Eine Etüde von Mazas/Kreutzer/Fiorillo
- 3 Sätze aus Werken mind. 2 verschiedener Stilepochen, darunter ein langsamer Satz, bzw. langsamer Satzteil im Schwierigkeitsgrad von z. B.
 - A. Glasunov: Elegie
 - G. P. Telemann: Konzert
 - J. Schubert: Konzert,
 - D. Milhaud: Quatre Visages „La Californienne“
 - J. Chr. Bach: Konzert
 - Eccles: Sonate
 - Kalliwoda: Nocturnes
 - J. S. Bach: Suite für Viola Solo Nr.1

Violine

- Tonleitern und Dreiklänge über 3 Oktaven
- Sevcik op 8, Lagenwechsel
- Eine Etüde von Mazas/Kreutzer/Fiorillo
- 3 Sätze aus Werken mind. 2 verschiedener Stilepochen, darunter ein langsamer Satz, bzw. langsamer Satzteil im Schwierigkeitsgrad von z. B.
 - H. Genzmer: Sonatine
 - B. Bartok: Rumänische Volkstänze, Rhapsodie Nr 1
 - W. A. Mozart: Konzert D-Dur KV 211, G-Dur KV 216
 - C. -A. de Bériot: Konzert Nr. 9 a-Moll, Scène de Ballet
 - J. S. Bach: Sonate G-Dur BWV 1019, Konzert a-Moll, Konzert E-Dur
 - J. Svendsen: Romanze
 - G. P. Telemann: Fantasie
 - E. Grieg: Sonate F-Dur
 - L. v. Beethoven: Romanze, Sonate F-Dur op 24

Violoncello

- Tonleitern und Dreiklänge in 4 Oktaven
- Etüde (z.B. Auguste Franchomme, Etüden; Sebastian Lee. Melodische und Progressive Etüden, David Popper 15 mittelschwere Etüden)
- 1. Satz eines Cellokonzerts aus einer beliebigen Epoche
- Ein langsamer Satz oder ein alleinstehendes Werk in langsamen Tempo (z.B. Faure: Elegie; Rachmaninoff: Vocalise; Tschaikowsky: Nocturne)
- ein Satz freier Wahl aus einer Bach-Suite

Pflichtfachinstrument

Die Spielzeit des vorbereiteten Programms sollte ca. 7-10 Minuten umfassen. Zusätzliche Anforderungen wie Blattspiel oder das Spielen von Tonleitern kommen dazu.

Blockflöte

- ein Stück aus Jakob van Eycks "Der Fluiten-Lusthof"
- ein Satz aus einer hochbarocken Sonate (z. B. B. Marcello, J.B. Loillet)

Gitarre

Es sollen ein bis zwei leichten Solostücke vorgetragen werden.

- Leo Brouwer: Etüde Nr. 2
- Ferdinando Carulli: *Walzer* (aus *Seitenwege* von Michael Langer)
- Fernando Sor: Etüde Nr. 1, Op. 60
- Francisco Tárrega: *Adelita*
- **technische Grundlagen**, z. B. *Akkorde, Arpeggios und Tonleitern*.

Klarinette

- sicheres Spielen im Tonraum e bis c3
- Tonleitern über 2 Oktaven bis 2 Vorzeichen in Dur und Moll (harmonisch und melodisch)
- zwei Sätze oder zwei Werke mit kontrastierendem Charakter (z.B. langsam und schnell) aus zwei unterschiedlichen Epochen

Klavier

Es sollen mindestens zwei Stücke aus verschiedenen Epochen gespielt werden.

Barock:

- Johann Sebastian Bach:
 - Kleine Präludien und Fughetten
 - Klavierbüchlein Wilhelm Friedemann Bach
 - Klavierbüchlein Anna Magdalena Bach

Klassik:

- Wolfgang Amadeus Mozart
 - Allegro F-Dur KV 15a
 - Presto B-Dur KV 15II
 - Pimpinella KV 33B
 - Thema in Es-Dur von C.W. Gluck KV 236
 - Adagio in C für Glasharmonika KV 356
- einen klassischen Sonatinensatz von
 - Friedrich Kuhlau
 - Muzio Clementi
 - Anton Benda etc.

Kontrabass

Ein Stück oder eine Etüde einfachen Schwierigkeitsgrades, z.B.:

- C. Saint-Saens: aus *Karneval der Tiere*: „Der Elefant“
- F. Simandel: 30 Etüden für Kontrabass, oder
- J. E. Storch: 32 Etüden für Kontrabass
- Tonleitern bis zur 3. Lage

Posaune

- Eine vokale Etüde mit Klavier (z.B. Bordogni)
- Ein Satz aus einer barocken Sonate (z.B. Marcello)

Querflöte

- Tonleitern Dur und Moll bis 2 Vorzeichen im Tonumfang von c1 bis g3
- leichte Tanzsätze wie Menuett, Gavotte...

Saxophon

Es sollten mindestens zwei unterschiedliche Stücke gespielt werden, ein Stück kann auch eine Etüde sein. Es darf auch Programmpunkte aus dem Bereich Jazz geben. Der Schwierigkeitsgrad sollte mindestens einem der folgenden Beispiele entsprechen:

ALTSAXOPHON:

- Félix Antonini: Divertissement Tzigane
- Pierre Boutin: Berceuse
- Pierre Max Dobois: Olga Valse
- Joseph Makholm: Ein Stück aus *Jazzosphere Vol. 1*
- James Rae: Ein Stück aus *Best of James Rae* oder eine Etüde

TENOR-/SOPRANSAXOPHON (Vorschläge auch für Altsaxophon möglich):

- Martin Ellerby: Sätze aus *Charismatic Cats*
- Barry Cockcroft: Ein Stück aus *Zodiac*
- Alain Crepin: *Marees*
- James Rae: Eine mittlere Etüde aus *36 More Modern Studies*

Außerdem:

- Tonleitern bis zu 3 Vorzeichen in Dur und Moll

Trompete

Es sind zwei stilistisch unterschiedliche Stücke aus unterschiedlichen Epochen vorzutragen, z. B.:

- J. B. Loeillet: *Sonate in B*
- J. Ed. Barat: *Orientale*
- T. Huggens: *A Trumpet Ballade*

Violine/Viola

- Tonleitern und Dreiklänge über 2 Oktaven
- zwei einfache Stücke, eines davon unter Einbeziehung der 3. Lage

Violoncello

- Tonleiter in einer Oktave
- 2 leichte Vortragsstücke oder Lieder mit Klavierbegleitung

Pflichtfach Gesang

- auswendiger Vortrag von ein bis zwei fremdbegleiteten mäßig anspruchsvollen Stücken
 - Arie, Kunstlied, Musicalsong, Arie Antiche o.ä.)
 - aus unterschiedlichen Epochen (Renaissance, Barock, Klassik, Romantik, Moderne)
 - Dauer: 5-7 Min.
- ein kurzer Sprechtext, z. B. :
 - Anmoderation des zu singenden Stückes, die z. B. Inhalt, Entstehungsgeschichte oder Biografie der Autoren oder Hintergrund beleuchtet
 - Dauer: ca. 2 Minuten

Beispiele

- Arie Antiche:
 - Antonio Caldara: *Sebben crudele*
- Kunstlied:
 - F. Schubert: Wanderers Nachtlied *Über allen Gipfeln ist Ruh*
 - J. Brahms: Mädchenlied *Auf die Nacht in der Spinnstub'n*
 - H. Wolf: *Das verlassene Mägdlein*
- Arie:
 - Zauberflöte: Auftrittslied des Papageno: *Der Vogelfänger bin ich ja*
- Song aus einem Musical
 - aus Les Miserables: *On my own*

Tonsatz und Gehörbildung

Neben den Aufgaben für das 1. Jahr werden Zusatzaufgaben in Gehörbildung und Tonsatz gestellt. Die Anforderungen finden Sie in exemplarischen Aufgaben in separaten Dokumenten auf folgender Seite:

<https://www.bfs-musik.de/bewerbung/klassik/details/aufnahmevoraussetzung>